

AUSBILDUNG

INDUSTRIEKAUFLEUTE (M/W/D)

Aufgabenprofil

Ausgebildete Industriekaufleute befassen sich mit kaufmännisch betriebswirtschaftlichen Aufgabenbereichen wie Materialwirtschaft, Vertrieb und Marketing, Personal-, Finanz- und Rechnungswesen. Sie

- kaufen Waren ein und stellen diese termingerecht für die Produktion bereit
- planen, steuern und überwachen Produktionsprozesse
- ermitteln den Personal- und Schulungsbedarf, führen die Lohn- und Gehaltsabrechnung durch
- wickeln die Finanz- und Geschäftsbuchführung ab
- entwickeln und ermitteln firmenrelevante Controlling Daten und geben Hinweise zur Verbesserung
- unterstützen den Vertrieb
- entwickeln und unterstützen logistische Prozesse.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w/d) erfolgt nach dem anerkannten Berufsbild und dauert 3 Jahre.

Voraussetzungen

- Abschluss der 2-jährigen Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung (Höhere Handelsschule)
- oder Abitur

Dein Ansprechpartner:

Hubert Brock T: 02402/761 219 brock@schwermetall.de

Ablauf

In den 3,5 Jahren Ausbildung vermitteln wir Dir die Fertigkeiten, die Du für die Ausübung dieses Berufs bei der Schwermetall Halbzeugwerk GmbH & Co. KG benötigen.

Du erhälst einen Überblick über die Gesamtprozesse in unserem Unternehmen.

Während der gesamten Ausbildung legen wir sehr großen Wert auf die Entwicklung von Qualitätsbewusstsein und Arbeitssicherheitsverhalten.

Die ersten 24 Monate Deiner Ausbildung absolvierst Du in den verschiedenen Abteilungen der Unternehmensbereiche Einkauf, Metallbuchhaltung, Finanzen/Controlling, Materialwirtschaft, Personal und Qualitätswesen.

Neben der Fachqualifikation vermitteln wir Dir während der gesamten Ausbildung arbeitsfeldübergreifende Fertigkeiten wie Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Im 3. Ausbildungsjahr erarbeitest Du eine Fachaufgabe, die Bestandteil der Abschlussprüfung ist. Das Einsatzgebiet legen wir gemeinsam fest.

Wir erwarten von unseren Auszubildenden die Teilnahme an Lehrgängen zur Vorbereitung auf die Zwischen- und Abschlussprüfung sowie die – von uns geförderte – Zusatzqualifikation "Fremdsprache für kaufmännische Auszubildende" (IHK)

Ausbildungsbegleitend besuchst Du das Berufskolleg in Stolberg.